

SKOS CSIAS COSAS

Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe

Conférence suisse des institutions d'action sociale

Conferenza svizzera delle istituzioni dell'azione sociale

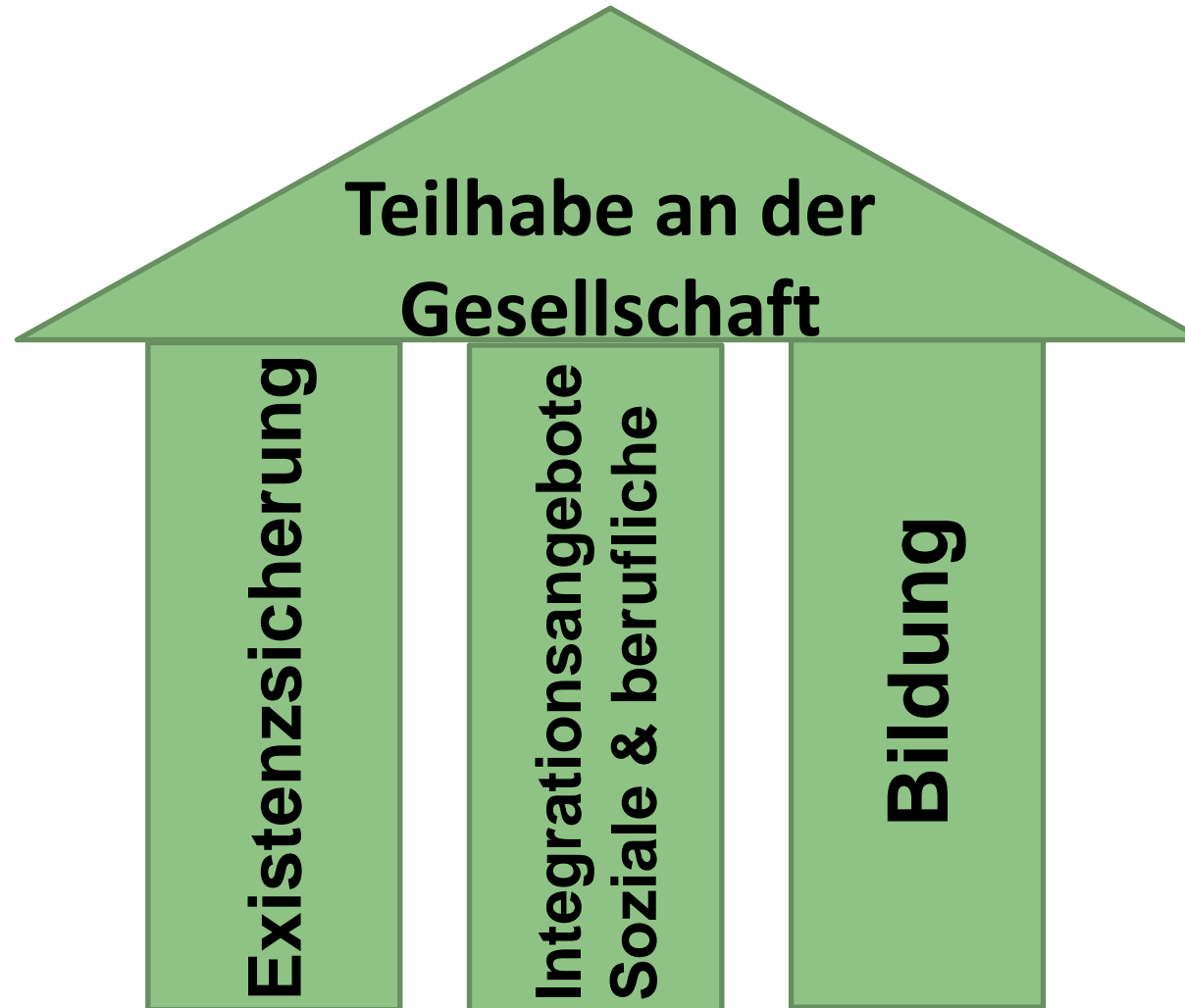
Conferenza svizra da l'agid social

Bildung als Grundlage sozialer Integration

Der Integrationsauftrag der Sozialhilfe



Der Integrationsauftrag der Sozialhilfe auf drei Säulen



Grundkompetenzen Erwachsener in der Schweiz

Meilenstein: Weiterbildungsgesetz (2017)

Art. 13-16 Erwerb und Erhalt der Grundkompetenzen Erwachsener

- Lesen und Schreiben und mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit in einer Landessprache
- Grundkenntnisse der Mathematik
- Anwendung von Informations- und Kommunikationstechnologien

Art. 13 (1)

„praxisnahe Ausgestaltung des Angebots“, „im Alltag relevante gesellschaftliche, wirtschaftliche und rechtliche Themen in die Vermittlung von Grundkompetenzen Erwachsener einbeziehen“ Art. 13 (2)

Grundkompetenzen Erwachsener in der Schweiz

WeBiG = Rahmengesetz

- Umsetzung Bund und Kantone
 - Grundsatzpapier und 4-jährige kantonale Programme Grundkompetenzen
- Grundkompetenzen in Spezialgesetzen fördern (Berufsbildung, Sprachförderung im Integrationsbereich, AMM, Sozialhilfe usw.)
- Aktivitäten koordinieren (nationale und kantonale Gremien wie IIZ und dgl.)
 - Bericht der Nationalen IIZ

Angebotspektrum im Bereich Grundkompetenzen

- Sprachförderung insb. im Rahmen KIP / IA
- Grundkompetenzkurse
 - Traditionelle Lese- und Schreibkurse (Fokus auf Muttersprache)
 - Kompetenzübergreifende Grundkompetenzkurse (ab A2/B1)
 - IKT-Kurse, Alltagsmathematik-Kurse
- Niederschwellige Lernstuben (vorkursorische Lernangebote, Beratung, Schreibstube, Bewerbungswerkstatt)
- Vorbereitungskurse im Bereich Grundkompetenzen für den Einstieg in den Berufsabschluss für Erwachsene (Berufsbildungszentren, BIZ)
- Bildungsgutscheine im Bereich Grundkompetenzen (LU, AG, FR, ZG, SZ, GE)

Grundkompetenzen Erwachsener in der Schweiz

800.000 Erwachsene haben Mühe, einen einfachen Text sinnverstehend zu lesen

400.000 Erwachsene haben Mühe mit einfachen Rechenaufgaben

ALL Studie (2006)

«Erforderliche Grundkompetenzen orientieren sich an der Anwendungspraxis im gesellschaftlichen und beruflichen Alltag» (**Teilhabe**)

Herausforderung: Erreichen der Zielgruppen insb. im Bereich Grundkompetenzen

- Voraussetzungen für den Zugang zu Bildung verbessern
- Synergien zwischen Sozialberatung und Bildung nutzen

«**Weiterbildungsoffensive in der Sozialhilfe**»

Die Weiterbildungsoffensive in der Sozialhilfe

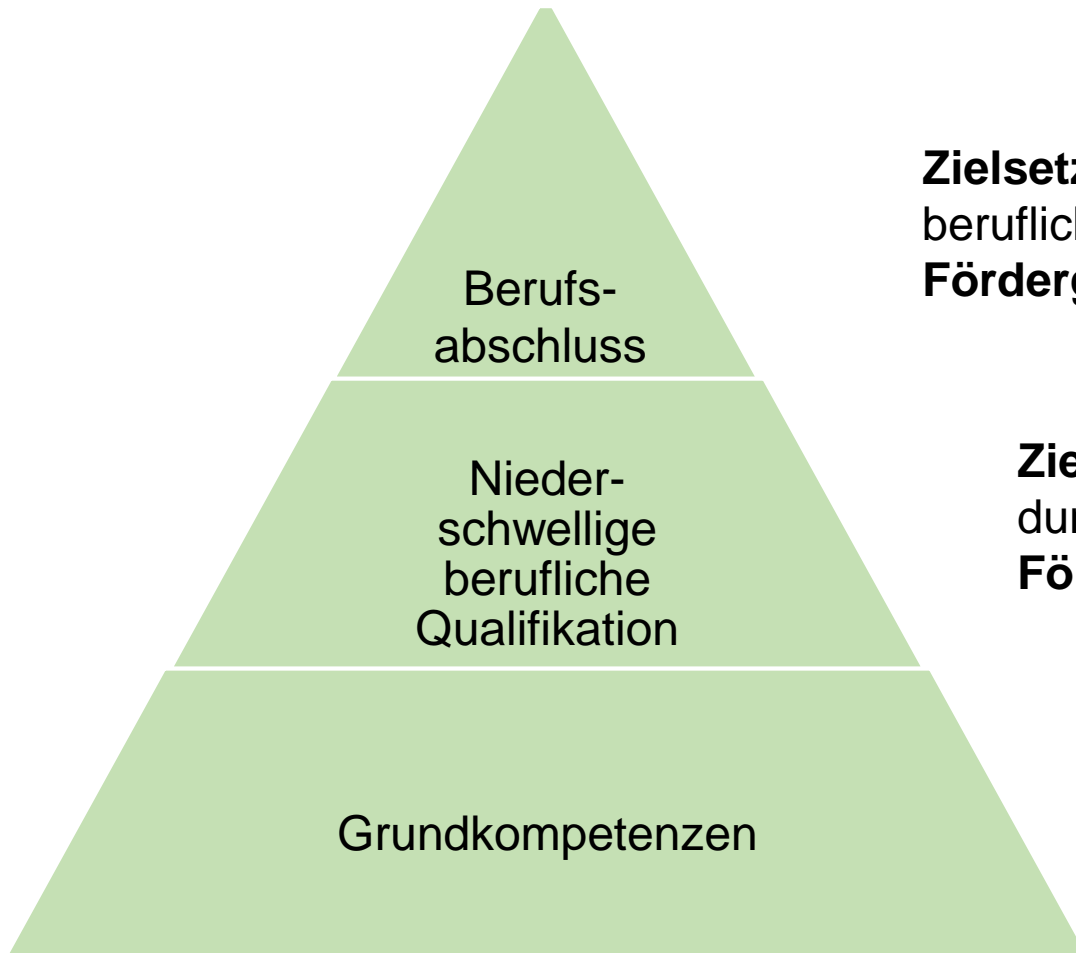
Zielsetzung Weiterbildungsoffensive

Sozialhilfebeziehende ohne genügende Grundkompetenzen und/oder ohne abgeschlossene Berufslehre erhalten die Möglichkeit, sich nach ihren individuellen Voraussetzungen und ihrer Eigenmotivation weiterzubilden.

Weil:

- Grundkompetenzen ermöglichen die selbständige Alltagsführung.
- Nachhaltige Integration in den 1. Arbeitsmarkt wird durch Bildungs- und Qualifizierungsmassnahmen massgeblich unterstützt.

Qualifizierungsmodell



Zielsetzung: Nachhaltige Arbeitsmarktintegration durch relevante berufliche Qualifikation

Fördergrundlage: Berufsbildungsgesetz

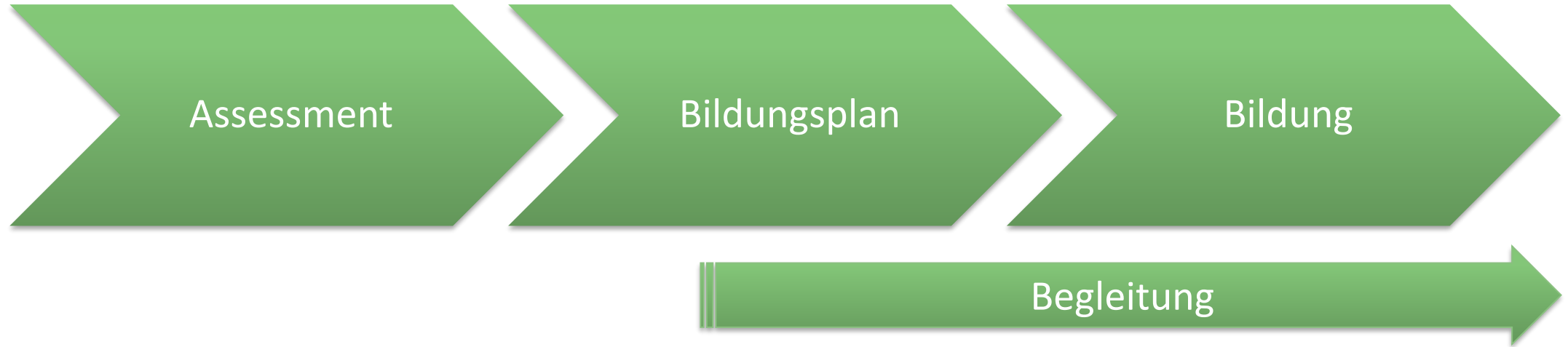
Zielsetzung: Deutliche Erhöhung Arbeitsmarktchancen durch Erwerb von beruflichen Kompetenzen

Fördergrundlagen: AviG (AMM), Branchenfonds, BBG

Zielsetzung: Verbesserung der gesellschaftlichen Teilhabe, Weiterbildungsfähigkeit

Fördergrundlage: Weiterbildungsgesetz

Vorgehen



- Die Sozialhilfe stellt sicher, dass alle Sozialhilfebeziehenden eine Standortbestimmung erhalten und, sofern sinnvoll, ein verbindlicher Bildungsplan erarbeitet wird.
- Die Bildung erfolgt im Rahmen der Regelstrukturen des Weiterbildungs- und Berufsbildungssystems.

Weiterbildungsoffensive SKOS/SVEB 2019-2021: Ergebnisse

- Bewusster und systematisierter Umgang mit dem Thema Bildung in den Sozialdiensten dank WBO.
- Das Teilen von Instrumenten, Abläufen und Erfahrungen war gewinnbringend. Die erarbeiteten Konzepte, Prozesse und Instrumente sollen auch anderen Sozialdiensten zur Verfügung stehen.
- Sichtbarmachen von bisher nicht bekannten Bildungsangeboten und Identifizieren von Angebotslücken hat zu neuen Zusammenarbeitsformen geführt (z.B. Sozialdienst Dietikon – EB Zürich).
- Vernetzung mit kantonalen Bildungsdirektionen hat den Aufbau niederschwelliger Angebote ermöglicht (z.B. Lernloft Eschlikon)

Lernloft in Eschlikon wird eröffnet

Lebenslanges Lernen in Eschlikon

Den Möglichkeiten sind keine Grenzen gesetzt: Umstellen auf E-Banking, eine E-Mail-Adresse einrichten oder ein wichtiges Formular ausfüllen. Die Lernloft an der Bahnhofstrasse 55b wird ab September stundenweise zu einem kostenlosen Lernort. Alle Eschliker und auch Einwohner der umliegenden Gemeinden können sich für ihr Alltagsleben digital und analog fit machen.

Die Zeiten des gelben Postbüchleins sind gezählt: Die Digitalisierung hat sich endgültig in unseren Alltag eingeknistert. Mit der Schliessung von Poststellen und Bankfilialen sind die Menschen gezwungen, auf Online-Lösungen umzustellen. Der Vorteil ist, dass man jederzeit Zugriff auf seine Finanzen hat, den Kontostand einsehen und zu jeder Tages- und Nachtzeit Überweisungen tätigen kann – alles vom Computer, Tablet oder Smartphone aus. Das hört sich einfach und



500     

Bildungsgutschein

500
Franken

Erster Kurs abgeschlossen? Bravo! Sie bekommen einen zweiten Gutschein*.

Einfach besser werden im Lesen, Schreiben, Rechnen oder Computer bedienen – und jetzt vom Gutschein profitieren.

Gutschein Code: GKE-LU-2021

Evaluationsbericht WBO

Weiterführung der Weiterbildungsoffensive

- Arbeitskräftemangel
- Steigende Anforderungen an Erwerbstätige.
Steigende Anforderungen an IKT-Kenntnisse im Alltag.
- Die erste Phase hat gezeigt, dass die Offensive funktioniert. Jetzt muss das Potential genutzt werden.
- In sehr vielen Sozialdiensten fehlen weiterhin Förderstrukturen wie auch das Netzwerk zu externen Partner/innen.

Weiterführung der Weiterbildungsoffensive

- ➔ Kooperationspotenzial zwischen Sozialdiensten und kantonalen Bildungsdirektionen optimal nutzen.
- ➔ Sozialdienste weiter fürs Thema Bildung sensibilisieren und unterstützen beim Verankern von Förderstrukturen.

Projektstart ab Mitte 2023

Weiterführung der Weiterbildungsoffensive

Fragen oder Anregungen zur Weiterbildungsoffensive an:

SVEB:

Cäcilia Märki

caecilia.maerki@alice.ch, Tel: 044 319 71 58

SKOS:

Andrea Beeler

andrea.beeler@skos.ch, Tel: 031 326 19 18

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Weiterführende Unterlagen

- Positionspapier «[Arbeit dank Bildung](#)» (2018)
- [Evaluationsbericht](#) WBO 2019-2021
- [ZESO-Artikel](#) über die Weiterbildungsoffensive
- [Tagesgespräch SRF](#) zur Weiterbildungsoffensive vom 16.1.23
- [Checkliste](#) «Kenne ich die Kompetenzen meiner Klient*in»
- [Zeitungsartikel](#) über die Stadt Dietikon und die WBO
- [Internetseite](#) der Gemeinde Eschlikon mit Informationen zur Lernloft Eschlikon
- [Artikel](#) über die Grundkompetenzförderung im Kanton Glarus

SKOS CSIAS COSAS

Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe

Conférence suisse des institutions d'action sociale

Conferenza svizzera delle istituzioni dell'azione sociale

Conferenza svizra da l'agid social